

KREISVERBAND NORDSCHWABEN

Kreisvorsitzender: Otto Helmschrott, Beim Alten Turnplatz 7, 86637 Wertingen,
Tel. 08272/994873, e-mail: Otto.Helmschrott@t-online.de

30.06.24

Bericht zur schwäbischen Hauptversammlung am 20.07.24 in Wertingen

- Der Mitgliederstand in Nordschwaben wächst weiter. In diesem Jahr sind es mit 286 aktive Mitglieder um 30 mehr als im letzten Jahr. Trotzdem ist nicht zu übersehen, dass einige Vereine große Probleme haben.
- Die Neuwahlen ergaben folgende Ergebnisse:
 - 1. Vorsitzender: Otto Helmschrott (wie bisher)
 - 2. Vorsitzender: Christian Turba (neu)
 - Kassierer: Christian Turba (neu)
 - Schriftführerin: Rebekka Denzel (wie bisher)
 - Jugendleiterin: Helene Giss (neu)
 - 1. Spielleiter: Raffael Turba (neu)
 - 2. Spielleiter: Martin Beh (wie bisher)
- In der Saison 23/24 konnte im Spielbetrieb neben einer A-Klasse (6er-Mannschaft) auch eine B-Klasse (4 Mannschaften) mit jeweils 8 Mannschaften durchgeführt werden. In der B-Klasse wurden mehrere Partien an einem Spieltermin gespielt und mit Ausnahme eines Spielers mit DWZ unter 1500 durften nur Spieler mit DWZ unter 1300 mitspielen. In der A-Klasse gewann der SK Burlafingen, der allerdings auf die Spielberechtigung in der Schwabenliga 2 Nord in der nächsten Saison verzichtet. Zum Zeitpunkt des Berichts ist noch unklar, ob stattdessen der SK Nördlingen/Ries diesen Platz wahrnimmt oder der KV Nordschwaben wie im letzten Jahr keinen Aufsteiger in die Schwabenliga 2 Nord stellt. Die B-Klasse gewann der SK Nördlingen/Ries 3.
- Auch die Seniorenmeisterschaft war mit 14 Teilnehmer gut besucht. Eine Kreiseinzelmeisterschaft oder ein Dähne-Pokal-Turnier kam mangels Interesse nicht zu Stande.
- In kommenden Saison wird in Nordschwaben neben der „regulären“ A- und B-Klasse auch eine C-Klasse nach den Regularien der B-Klasse von dieser Saison angeboten.
- Im Jugendspielbetrieb konnte neben der Einzelmeisterschaft auch wieder eine Schulschachmannschaftsmeisterschaft angeboten werden. Sowohl bei der Einzelmeisterschaft (42 Teilnehmer) als auch bei der Schulschachmeisterschaft (21 Teams) nahmen deutlich mehr Spieler bzw. Mannschaften teil.